

## 299743-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Leistungen der Objektplanung für die Modernisierung der Gebäude-Heizungsanlage in den Häusern 6 und 10 des KMV

OJ S 90/2025 12/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

E-Mail: [vergabeservice@senwgp.berlin.de](mailto:vergabeservice@senwgp.berlin.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Leistungen der Objektplanung für die Modernisierung der Gebäude-Heizungsanlage in den Häusern 6 und 10 des KMV

Beschreibung: Gegenstand der Maßnahme ist die Modernisierung der Heizungsanlagen in den Häusern 6 und 10 des Krankenhauses des Maßregelvollzugs Berlin (KMV). Durch das Planungsbüro sind folgende Leistungen der Objektplanung zu erbringen: - Leistungsbild Gebäude & Innenräume (§ 33ff. HOAI, in Verbindung mit Anlage 10): Grundleistungen in den Leistungsphasen 3 und 5 - 8 - als zusätzliche Leistung: Erstellen einer prüffähigen Bauplanungsunterlage (BPU) gem. den ergänzende Ausführungsvorschriften zu § 24 LHO Berlin Beauftragt wird mit Vertragsschluss teilweise die Stufe 2 (HOAI-Leistungsphase 3, anteilig 5) mit folgenden Optionen: - Stufe 2 (restliche Leistungsphase 5) - Stufe 3 (Leistungsphasen 6+7) - Stufe 4 (Leistungsphase 8) Sofern sich die haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen ändern, müssen die Leistungs-bilder dementsprechend angepasst werden. Bei der Vergabe der oben beschriebenen Leistungen können nur leistungsfähige Planungs-büros berücksichtigt werden, die bereits belegbare Erfahrungen bei vergleichbaren Vorhaben gesammelt haben und entsprechende Referenzen vorweisen können.

Kennung des Verfahrens: 6ab9986f-0fd9-42bf-943d-cfb1add5c4b1

Interne Kennung: KMV-HeizSan-H6und10-OP

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Olbendorfer Weg 70

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13403

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Haus 6 und 10

### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. - VgV

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Betrug: und weitere zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §123-126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Leistungen der Objektplanung für die Modernisierung der Gebäude-Heizungsanlage in den Häusern 6 und 10 des KVM

Beschreibung: Leistungen der Objektplanung für die Modernisierung der Gebäude-Heizungsanlage in den Häusern 6 und 10 des KVM

Interne Kennung: 0

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Beauftragt wird mit Vertragsschluss teilweise die Stufe 2 (HOAI-Leistungsphase 3, anteilig 5) mit folgenden Optionen: - Stufe 2 (restliche Leistungsphase 5) - Stufe 3 (Leistungsphasen 6+7) - Stufe 4 (Leistungsphase 8) Sofern sich die haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen ändern, müssen die Leistungs-bilder dementsprechend angepasst werden.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Olbendorfer Weg 70

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13403

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Haus 6 und 10

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 26 Monate

#### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# \*\*\*1) Vergabeunterlagen in elektronischer Form: Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe Bekanntmachung. \*\*\*2) Kommunikation: Anfragen zum Verfahren können elektronisch als registrierter Nutzer auf <https://www.meinauftrag.rib.de> gestellt werden. \*\*\*3) Angebote können nur elektronisch in Textform abgegeben werden. Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen, die das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist als registrierter Nutzer auf <https://www.meinauftrag.rib.de> einzureichen. \*\*\*4) Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Kontaktstelle vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen, \*\*\* 5) Die vorstehend geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind von Bietern oder den Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen. d.h., dass im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zwingend ein Bieterfragebogen auszufüllen ist sowie alle geforderten Nachweise eingereicht werden müssen, \*\*\*6) Sofern der Bieter eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Bieterfragebogen einschließlich Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird, \*\*\*7) Beabsichtigt der Bieter, Teilleistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind Art und Umfang der Leistungen über das entsprechende Formular im Rahmen des Angebotes anzugeben. Auf Verlangen des Auftraggebers ist eine Verpflichtungserklärung nach § 36 Absatz 1 VgV vor Zuschlagserteilung vorzulegen, in der sich die benannten Unterauftragnehmer verpflichten, im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter die erforderliche Mittel zur Verfügung zu stellen. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, Eignungsnachweise auch für Nachunternehmer abzufordern, \*\*\*8) Erfüllt der Bieter selbst nicht alle Eignungsvoraussetzungen und bedient sich deswegen der Kapazitäten anderer Unternehmen ("Eignungsleihe"), so muss er dessen Eignung bereits mit Angebotsabgabe nachweisen, die geforderten Eignungsnachweise - soweit er sich auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens beruft und eine entsprechende Verpflichtungserklärung einreichen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, \*\*\*9) Registrierte Bieter werden auf Änderungen automatisch hingewiesen. Es obliegt nicht registrierten Bietern, sich regelmäßig zu informieren und die entsprechenden Informationen abzurufen. \*\*\*10) Bieterfragen können bis zum in der Anlage "Verfahrenshinweise" benannten Termin gestellt werden \*\*\*11) Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige, nicht wie gefordert abgegebene bzw. fehlende Nachweise, Erklärungen oder sonstige Angaben der Bieter nachzufordern. Ein Anspruch auf eine derartige Handhabung besteht nicht. Insbesondere kann der Auftraggeber aus Gründen der Gleichbehandlung und/oder zeitlichen Erwägungen unvollständige Teilnahmeanträge /Angebote vom Vergabeverfahren ausschließen. \*\*\*12) Der Auftraggeber behält sich vor, mit Bietern bzw. Bieterinnen, die in Zuschlagsnähe kommen, kurzfristige Aufklärungsgespräche zu führen. \*\*\*13) Aufgrund der örtlichen Besonderheiten (sicherheitsrelevante Einrichtung, Denkmalschutz, hoher Belegungsgrad) müssen sich die Bieter im Rahmen dieser Vergabe vor Ort ein Bild von machen. Für die Abgabe eines Angebots ist eine vor-Ort Besichtigung verpflichtend. Die ausgestellte Bestätigung des AG für die Teilnahme am Besichtigungstermin ist mit dem Angebot einzureichen. Zur Abstimmung eines Besichtigungstermin nehmen Sie bitte bis spätestens zum 30.05.2025 Kontakt mit Herrn Schulz per Mail auf ([x.plan@berlin.de](mailto:x.plan@berlin.de)).

Bei Bedarf können an dem Besichtigungstermin auch weitere Planungsunterlagen (insbesondere Pläne), die nicht bereits mit den Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt worden sind, zusammen mit dem AG eingesehen werden.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Juristische Personen fügen den Unterlagen einen Nachweis über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bei. (§ 44 Abs. 1 VgV)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist der Nachweis zu einer bestehenden branchenüblichen Betriebshaftpflichtversicherung zu erbringen. Mindestkriterien: Zu [1.] Mindest-Deckungssummen pro Haftungsfall: - 1.500.000 EUR für Personenschäden und Sachschäden - 1.000.000 EUR für Vermögensschäden und sonstige Schäden

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert ist die Darstellung von mindestens 2 Referenzen im Fragebogen aus dem Leistungsbild „Gebäude & Innenräume“ der HOAI, die mit der Planungsaufgabe vergleichbar sind mit Angaben zu: Bezeichnung der Referenz, Beschreibung sowie Umfang der erbrachten Leistungen, Ausführungszeitraum, Datum der Übergabe, Auftraggeber und Ansprechperson mit Telefon-nummer. Sollten mehr Referenzen vorgestellt werden, so sind diese in einer gesonderten Anlage darzustellen und dem Angebot beizulegen. [2.] Angabe der Personen die für die Erbringung der Dienstleistung tatsächlich verantwortlich sind gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV, Angaben im Fragebogen zu: Name, Fachrichtung der Ausbildung, Berufserfahrung, Nachweis der Qualifikation sowie die Kurzdarstellung von mindestens 2 relevanten, persönlichen Referenzen. Mindestkriterien: Zu [1.] Referenzen Für alle eingereichten Referenzen gelten folgende Mindestkriterien: 1. Die Leistungen müssen abgeschlossen sein. Das Datum der Übergabe an den Auftraggeber darf max. 3 Jahre ab Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Vergabe zurückliegen. 2. Mit der Planungsaufgabe vergleichbar sind ausschließlich Planungsleistungen der Objektplanung, Leistungsbild Gebäude & Innenräume. 3. Die Referenzen beziehen sich auf die Bearbeitung mindestens der HOAI-Leistungsphasen 3,5,6 und 8 Für ausgewählte Referenzen gelten folgende Mindestkriterien: 4. Mindestens eine Referenz muss für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein. 5. Mindestens eine Referenz muss im denkmalgeschützten Bereich bearbeitet worden sein. 6. Mindestens eine Referenz muss in einer Einrichtung mit erhöhten Sicherheitsanforderungen (Maßregelvollzug, JVA, Flughafen, Polizei o.Ä.) bearbeitet worden sein. 7. Für mindestens eine Referenz müssen die Netto-Baukosten der KG 300 mindestens 250.000 € betragen. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben zu den Referenzen und den eingesetzten Mitarbeiter\*innen durch Rücksprache mit den Referenzgebern zu überprüfen. In diesem Zusammenhang können falsche Angaben im Fragebogen zum Ausschluss des Bieters vom weiteren Verfahren führen. Zudem haben die Bietenden sicherzustellen, dass die Angaben zum Referenzgeber aktuell sind.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamthonorar

Beschreibung: Der Angebotspreis sowie die gemittelten Stundensätze werden wie folgt bewertet: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem Zweifachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktermittlung für Angebote mit dazwischenliegenden Preisen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma über folgende Formel:  $P = 5 - [(5/N) \times (X-N)]$  (P = zu ermittelnde Punktzahl pro Bieter, N = niedrigster Preis, X = zu wertender Preis) Die erreichte Punktzahl wird multipliziert mit dem angegebenen Bewertungsfaktor (Gewichtung) des jeweiligen Kriteriums. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 35

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: gemittelte Stundensätze

Beschreibung: Der Angebotspreis sowie die gemittelten Stundensätze werden wie folgt bewertet: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem Zweifachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktermittlung für Angebote mit dazwischenliegenden Preisen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma über folgende Formel:  $P = 5 - [(5/N) \times (X-N)]$  (P = zu ermittelnde Punktzahl pro Bieter, N = niedrigster Preis, X = zu wertender Preis) Die erreichte Punktzahl wird multipliziert mit dem angegebenen Bewertungsfaktor (Gewichtung) des jeweiligen Kriteriums. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Der Bieter hat mit Angebotserstellung die geplante Herangehensweise an das Projekt bzw. die technische Umsetzung der erwarteten Leistungen in einer Darstellung vorzunehmen. Das einzureichende Konzept sollte einen Umfang von 5 A4-Seiten nicht überschreiten. Das Konzept ist in folgender Gliederung zu erstellen: A1 Darstellung der im Projekt vorgesehenen Personen, mit Darstellung der Einsatzbereiche und Einsatzzeiten über die einzelnen Projektphasen. A2 Beschreibung der Herangehensweise an die Umsetzung der geforderten Leistungen unter der Berücksichtigung folgender Herausforderungen und Risiken bei der Projektumsetzung: - Erhöhte Anforderungen an die Sicherheit - Bauen im laufenden Betrieb Wird das Konzept nicht mit dem Angebot eingereicht oder erreicht das Konzept bei der Bewertung nicht mind. 2 Punkte, werden die Qualitativen Anforderungen an den Auftrag nicht erfüllt. Der Auftraggeber behält sich in diesen Fällen vor, das Angebot von der Wertung auszuschließen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/193718>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/06/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 34 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Wird das Konzept nicht mit dem Angebot eingereicht oder erreicht das Konzept bei der Bewertung nicht mind. 2 Punkte, werden die Qualitativen Anforderungen an den Auftrag nicht erfüllt. Der Auftraggeber behält sich in diesen Fällen vor, das Angebot von der Wertung auszuschließen.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 11/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

Organisation, die Angebote bearbeitet: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

Registrierungsnummer: 11-1300900000-70

Postanschrift: Oranienstraße 106

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10969

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat Z E Vergabeservice

E-Mail: [vergabeservice@senwgp.berlin.de](mailto:vergabeservice@senwgp.berlin.de)

Telefon: 000

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: [verkabekammer@senweb.berlin.de](mailto:verkabekammer@senweb.berlin.de)

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht>

[/vergabekammer/](#)

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender\_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 774ed02d-e954-4f4b-bd3e-7efdcfce1413 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/05/2025 14:51:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 299743-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 90/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/05/2025